






Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 19.03.2000 07:30 <b>GANZTÄGIG</b>	WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		
	<b>Allg. Stufe Tirol</b> 	<b>Tendenz für morgen</b>  fallend

GEFAHRENMUSTER (GM):

## Lagebericht vom Sonntag, den 19. März 2000

### BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinensituation in Tirol hat sich etwas entspannt, ist aber verbreitet immer noch als groß zu beurteilen. Nach dem Abgang von zahlreichen, auch größeren Lawinen im Verlauf des gestrigen Tages hat die spontane Abgangsbereitschaft von Lawinen deutlich nachgelassen. Speziell in tiefen und mittleren Lagen muss aber aufgrund der feuchten Schneedecke mit einem vermehrten Abgang von Gleitschneelawinen gerechnet werden. In den sehr neuschneereichen Gebieten, das sind die Gebiete des Außerferns, der Nordalpen, der Kitzbühler und der Zillertaler Alpen sowie der nördlichen Stubai- und Ötztaler Alpen raten wir allen Variantenfahrern, die gesicherten Pisten heute nicht zu verlassen. Und auch Skitouren sollten nach Möglichkeit in den niederschlagsärmeren Regionen Tirols durchgeführt werden. Selbst dort sollte man sich nur in mäßig steilem Gelände aufhalten, denn mögliche Gefahrenstellen befinden sich derzeit in allen Hangrichtungen. Im südlichen Osttirol sowie in der Silvretta herrscht überwiegend erhebliche Lawinengefahr.

### SCHNEEDECKENAUFBAU

Nach den ungewöhnlich massiven Neuschneezuwächsen der vergangenen Tage hat bei deutlich nachlassenden Niederschlägen bereits bei allen automatischen Messstationen ein markanter Setzungsprozess der Schneedecke eingesetzt. Die zu erwartende Wettersituation übt einen günstigen Einfluss auf den weiteren Stabilisierungsprozess innerhalb der Schneedecke aus. Die Schneedecke ist in tiefen und mittleren Lagen häufig feucht, in hochalpinen Lagen ist ein markanter Anstieg der Gesamtschneehöhe mit zunehmender Seehöhe feststellbar.

### ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Schneeschauer und ab und zu sonnige Aufhellungen machen das Bergwetter heute wechselhaft. Die Schauerneigung nimmt Richtung Süden ab. In Höhen um 3000m weht kräftiger Nordostwind. In tieferen Niveaus ist der Wind meist schwach. Temperatur in 2000m um -5, in 3000m um -12 Grad.

### TENDENZ

-

Patrick Nairz